

Kapitel 6 Anzeigenaufnahme

Inhalt

- 1 Literatur
- 2 Begriff / Anzeigepflicht
 - 2.1 Begriff
 - 2.2 Anzeigepflicht
- 3 Entgegennahme von Anzeigen
 - 3.1 Polizeiliche Imagepflege durch Anzeigenaufnahme
 - 3.2 Entgegennahme der Anzeige
 - 3.3 Identitätsfeststellung von Straftätern
- 4 Strafantrag
- 5 Privatklagedelikte
- 6 Legalitätsprinzip
 - 6.1 Verfolgungspflicht
 - 6.2 Polizeibeamter als Privatperson
 - 6.3 Pflichtverletzungen
- 7 Opportunitätsprinzip
- 8 Motive zur Anzeigenerstattung
- 9 Anzeigenaufnahme
- 10 Taktische Grundsätze
- 11 Vereinfachtes / Beschleunigtes Verfahren

1 Literatur

Aktueller Stand unter

www.weihmann.info ⇨ Literatur

2 Begriff / Anzeigepflicht

2.1 Begriff

- Anzeigen = „bezeihen“
- „Auf den Schuldigen hinweisen“
- **Mitteilung eines Sachverhaltes**
Nach Meinung des Anzeigenden besteht Anlass für eine Strafverfolgung

Abgrenzung zur Verfolgung Unschuldiger
§ 344 StGB
- **Anregung**
Es möge geprüft werden, ob Anlass zur Strafverfolgung besteht
- **Pflicht zur Prüfung**
Durch die zuständigen Stellen
- An **keine** (Schrift-) Form gebunden
- **Willensakt**
Des Handelnden der Strafverfolgungsbehörde

2.2 Anzeigepflicht

- **Für jedermann**
 - Straftaten gegen das Völkerrecht
§ 14 VStGB
 - Straftaten nach §§ 138 und 139 StGB
(Der Erfolg kann noch abgewendet werden)
 - § 142 StGB, Verkehrsunfallflucht

 - **Für Verpflichtete**
Nach dem Geldwäschegesetz

 - **Für**
 - **Gerichte**
 - **Behörden im Bund**
 - **Behörden in den Ländern**
 - **Kommunale Träger** der öffentlichen Verwaltung
- Bei Steuerstrafsachen
§ 116 AO

3 Entgegennahme von Anzeigen

3.1 Polizeiliche Imagepflege durch Anzeigenaufnahme

- 95 % aller Straftaten werden vom Bürger angezeigt
- **Erwartungshaltung des Bürgers gegenüber der Polizei**
 - Schnelle Reaktionszeit
 - Gute Umgangsformen
 - Anteilnahme
 - Erläuterungen zum Fortgang des Verfahrens
 - Spätere Mitteilung über den Ausgang des Verfahrens

3.2 Entgegennahme der Anzeige (§ 158 StPO)

- Behörden **und Beamten** des Polizeidienstes
- Auch Internet: www.polizei.nrw.de
(Kriminaldauerdienst des LKA in Düsseldorf)
- Staatsanwaltschaft
- Amtsgericht
- Aufnahme von Anzeigen, deren Tatort in anderen EU-Staaten liegt
- Belehrung des Verletzten über seine Befugnisse (§ 406 h StPO)

3.3 Identitätsfeststellung von Straftätern

- Geschädigte haben einen Anspruch auf die Identitätsfeststellung von Straftätern
- **Amtshaftungsanspruch**
§ 839 I BGB i.V.m. Art. 34 GG
LG Hagen, NVwZ 2000, 479

4 **Strafantrag**

§ 77 ff. StGB

● **Prozessvoraussetzung**

- Absolute Antragsdelikte
- Relative Antragsdelikte
z.B. Angehörigeneigenschaft
- Grundsätzliche Antragsdelikte
Staatsanwaltschaft hält öffentliches Interesse
für geboten
§ 230 StGB
Nr. 6 RiStBV

● **Antragsberechtigte**

- Verletzter
- Bei mehreren Verletzte, jeder für sich
Geschäftsfähigkeit
§§ 104 - 106 BGB
- Dienstvorgesetzter
§§ 77 und 77 a StGB

● **Antragsfrist**

- 3 Monate
 - Ab Kenntnis von Tat und Täter
§ 77 b StGB

● **Zurücknahme des Antrags**

- Bis zum rechtskräftigen Abschluss des
Verfahrens
- Neuer Antrag nicht möglich
§ 77 d StGB



Fortsetzung 4 Strafantrag

- Ermächtigung und Strafverlangen
§§ 77 e, 90 und 90 b StGB

- Strafprozessuale Maßnahmen
 - Auch ohne Strafantrag möglich
§§ 127 III und 130 StPO
Nr. 6 + 7 RiStBV

5 Privatkledgedelikte

- Privatkläger verfolgt den staatlichen Strafanspruch
§ 374 StPO
- Nur leichte Vergehen
§ 374 StPO
- Sühneversuch
§ 380 StPO
- Kein Ermittlungsverfahren
§§ 158 ff. StGB
- Bei öffentlichem Interesse
Staatsanwaltschaft
§ 376 und 377 II StPO
Nr. 86 RiStBV
- Unzulässige Privatklage
Bei Jugendlichen
§ 80 I JGG
- **Hinweis** auf die Privatklage
 - Polizei
 - Aber zur Anzeigenaufnahme verpflichtet
 - Anzeige wird ohne Ermittlungen der Staatsanwaltschaft übersandt
Nr. 87 RiStBV
- **Verweis** auf die Privatklage
 - Staatsanwaltschaft
Nr. 87 RiStBV

6 Legalitätsprinzip

6.1 Verfolgungspflicht

- Der Beamte muss aber nach seiner **konkreten Dienstpflicht** örtlich und sachlich für das geschützte Rechtsgut verantwortlich sein
BGHSt 38, 388 (390)
§§ 152, 160, 161, 163 I StPO
§ 183 GVG
§ 41 OWiG
- **Steuerstraftaten**
§ 116 AO (5.9.2006)
Dienstliche Anzeigepflicht für Gerichte und alle Behörden von Bund, Ländern und kommunalen Trägern der öffentlichen Verwaltung

6.2 Polizeibeamter als Privatperson

- **Privatleben** grundsätzlich wie jedermann

Polizeibeamte haben einen geschützten Bereich menschlicher Beziehungen, Art. 1 II GG
BGHSt 38, 388 [391]

- **Anzeigepflicht**

- Straftaten gegen das Völkerrecht
§ 14 VStGB
- Straftaten nach § 138 StGB
(Erfolg kann noch abgewendet werden)
- Straftaten mit Dauercharakter oder nicht auf den Einzelfall beschränkt
 - Schwere Verstöße gegen das Waffengesetz
 - Handel mit harten Drogen
 - Organisierte KriminalitätBGHSt 38, 388 [392]
- Andauernde Vermögensdelikte (WiKri) mit hohem Schaden
BGH in NStZ 2000, 147

- **Dienstrechtliche Folgen**

Sind möglich, BGHSt 38, 388 (391)

6.3 Pflichtverletzungen

- **Strafvereitelung im Amt**
§ 258 a StGB

- **Verfolgung Unschuldiger**
§ 344 StGB + § 24 BeamStG

- **Vernichtung von Anzeigen**
Auch wenn kein Straftatbestand zugrunde lag
Versuchshandlung nach § 258 a StGB
BGH in: MDR 1956, 563

7 Opportunitätsprinzip

Im Strafverfahren nicht für die Polizei

§§ 153 ff + 383 II StPO

§§ 10 a + 31 a BtMG

§ 45 JGG

§ 47 OWiG

Nr. 269 RiStBV

8 Motive zur Anzeigenerstattung

- Gerechtigkeitsgefühl
- Durchsetzung ziviler Ansprüche
(Insbesondere beim Verkehrsunfall)
- Rache
- Vortäuschung einer Straftat
§§ 145 + 145 d StGB
- Falsche Verdächtigung
§ 164 StGB + § 469 StPO
Nur bei wissentlich unwahrer oder leichtfertiger
Strafanzeige
BVerfGE 74, 257 [262]
- Drohung mit Anzeige
§ 154 c StPO
- Rücknahme von Anzeigen und Strafanträgen
§ 170 StPO + § 77 d StGB

9 Anzeigenaufnahme

- **Drei Säulen der Vernehmung** (Kapitel 11)
- **Schriftform / Formular**
 - Aufnahmeort, -datum und -uhrzeit
 - Rubrum, Deckblatt des Anzeigenformulars
 - Vorgeschichte zur Tat
Warum kam es zu dieser Tatgelegenheit?
 - Ablauf des Tatgeschehens
 - Tatbestand herausarbeiten
Mit den Worten des Anzeigenden
 - Angaben über
 - Täter
 - Tatverdächtige
 - Zeugen
 - Verletzungen
 - Abhanden gekommene Gegenstände
 - Beweismittel

BGH in NStZ 1994, 555

§ 46 StGB

§ 46 a StGB, § 155 a StPO

10 Taktische Grundsätze

- **Telefonische Anzeige**
Nach Anzeigeneingang Rückfrage bzw. Rückruf, um festzustellen, ob Anrufer sich unter der Anschlussnummer meldet

- **Anzeige per Fax oder Internet**
Feststellen, ob das Medium rechtens gebraucht wurde

- **Anonyme Anzeige**
Nr. 8 RiStBV
 - **Keine Rechtfertigung zu Grundrechtseingriffen**
 - Ermittlungen in Richtung Anzeigenerstatter sowie Tatbestand und Beschuldigten
 - Gefahrentatbestände mit schweren Folgen können sofort untersucht werden
BVerwGE 39, 190 [193]

- **Vertrauliche Anzeige**
Kapitel 14

- **Anzeigen gegen Angehörige des öffentlichen Dienstes**
 - Bei schwerwiegenden Beschuldigungen sofort telefonische Nachricht an Staatsanwaltschaft
 - Ansonsten unerörtert an die Staatsanwaltschaft

- **Opferschutz und Unschuldsvermutung**
§ 160 II StPO; Art. 6 II EMRK
BGHSt 21, 306 [308]
Schwenn, StV 2010, 705
EGMR, NJW 2011, 1789, Abs. 51,
„Voreingenommene Ermittler“

11 Vereinfachtes / Beschleunigtes Verfahren

Erlass IM/NRW vom 4.3.1994 (SMBl. NRW 2056)

Erlass (BtM) IM/NRW vom 13.5.1997 (wie vor)

- **Ziel**
 - Rationalisierung der Arbeit
 - Arbeitskapazitäten freisetzen

- **Deliktskatalog**
 - **Privatdelikte**, §§ 374 – 394 StPO
 - Beleidigung, § 185 StGB
 - Hausfriedensbruch, § 123 StPO
 - Vors. Körperverletzung, § 223 StGB
 - Sachbeschädigung, § 303 StGB
 - Bedrohung, § 241 StGB

 - **Offizialdelikte**, §§ 160 und 163 StPO
 - Einf. Diebstahl, §§ 242 und 248a StGB
 - Unterschlagung, § 246 StGB
 - Betrug, § 263 StGB
 - Beförderungserschleichung, § 265a StGB
(Nicht Automatenmissbrauch u.ä.)
 - Missbrauch von Notrufen, § 145 StGB

- **Deliktskategorien** (Fallgruppen)
 - A = Keine öffentliche Klage
 - B = - Gravierende Privatklagedelikte
 - Wiederholungstäter von A
 - Geringer Schadenswert

- **Beschleunigtes Verfahren** bei Straftaten nach § 29 Absatz 1, 2 und 4 **BtM-Gesetz**

- **Bearbeitungsgrundsätze**
 - Vordruck „Strafanzeige -V-[BtM]“
 - Vernehmung vor Ort
 - Und Weiteres (siehe Erlasse)